

3. August 2006

August-Veranstaltungen in Carnuntum

Events für Alt und Jung

Aus Anlass des 2000-jährigen Bestehens der einstigen römischen Metropole Carnuntum finden im August wieder drei spezielle Veranstaltungen statt.

Zunächst erwacht am kommenden Wochenende, 5. und 6. August, unter dem Motto „Schauplatz Zivilstadt – Alltag bei den Römern“ das Freilichtmuseum Petronell zum Leben. Dabei wird jeweils von 9 bis 17 Uhr anhand zahlreicher traditioneller Handwerkstechniken gezeigt, wie das alltägliche Leben in Carnuntum gewesen sein könnte. Filzen, Leinenweben oder die kunstvolle Fertigkeit eines Schmieds sind nur einige der Aktivitäten, die BesucherInnen in diesem Rahmen kennen lernen können. Begleitet wird dieser „Alltag bei den Römern“ durch ein umfangreiches Führungsangebot während des ganzen Tages.

Vom 25. bis 27. August findet dann die „Carnuntum Experience“ statt, mit der sich das gesamte Gebiet um Carnuntum drei Tage und Nächte in einen Kultur-, Sport- und Genussschauplatz verwandelt. Auf dem Programm stehen unter anderem „Frische-Luft-Aktivitäten“ für Kinder, Kreativ-Workshops für Groß und Klein oder auch Degustations-Dinners. Den krönenden Abschluss bildet die alljährliche „Rubin Carnuntum Präsentation“ am Sonntag, 27. August.

Am Samstag, 26. August, wird im Amphitheater Bad Deutsch-Altenburg zudem die Veranstaltung „Schauplatz Militärstadt: Schwerter, Schilde, Katapulte - Junge Römer bei der Legion“ abgehalten. Dabei sind vor allem kleine RömerInnen eingeladen, eine Zeitreise in die ehemalige Militärstadt von Carnuntum zu unternehmen. Für die BesucherInnen gibt es weiters neben spektakulären Vorführungen der römischen Legionäre auch zahlreiche Aktivitäten wie Pilumwerfen, Exerzieren, römisches Schwertraining oder das Basteln von Militärdiplomen.

Nähere Informationen: Archäologischer Park Carnuntum Betriebsges.m.b.H., Telefon 02163/3377-0, e-mail info@carnuntum.co.at, www.carnuntum.co.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at